WESTFALEN

2013

DKB

Bundes-Championate

04. – 08.09.2013
Warendorf

(DOKR-Gelände)

Veranstalter:
Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei e.V.
Reit- und Fahrverein Warendorf e.V.

Warendorf

Finale der DKB-Bundeschampionate des Deutschen Reit-, Spring-, Dressur-, Vielseitigkeits- und Fahrpferdes sowie des Deutschen Reit-, Dressur-, Spring- und Vielseitigkeitsponys

04.-08.09.2013 LP Kl. S

Veranstalter: DOKR u. RV Warendorf e.V.
Nennungsschluss: 13.8.2013
Nur Nennung Online möglich!
Informationen:
DOKR-Veranstaltungsbüro
Postfach 11 02 53
48204 Warendorf
Tel.: 02581 6362-129
Fax: 02581 6362-224
Vorläufige ZE:
Mi. vorm.: 20,33
Mi. nachm.: 29
Do.vorm.: 3,9,17,34,46
Do.nachm.: 4,10,37,40,49,56
Fr. vorm.: 1,11,18,23,30,41,47,54
Fr. nachm.: 2,12,21,26,38,43,50,52
Sa. vorm.: 7a,8a,13a,14a,24,35,44,48a,51a,53a, 55a,57a
Sa. nachm.: 7b,8b,13b,14b,22,27,31,39,48b,51b, 53b,55b,57b
So. vorm.: 5a,6a,15a,16a,25,28,32,42,48c,53c
So. nachm.: 5b,6b,15b,16b,19,36,45,51c
Besondere Bestimmungen

- Die Nennungen können nur über das Nennung-Online System abgegeben werden. Einsätze/ Nenngelder müssen über das Online System mittels Lastschriftverfahren bezahlt werden.
- Die Bereitstellung der Zeiteinteilung erfolgt im Internet unter www.fn-neon.de, es werden keine Zeiteinteilungen per Post verschickt.
- Manipulationen an Haaren, die funktioneller Teil von Organen sind (z.B. Tasthaare) oder besondere Schutzfunktionen haben (z.B. Haare in den Ohrmuscheln) sind ohne veterinär-medizinische Indikation **tierschutzwidrig**. Sind Manipulationen vorgenommen worden, sind die Pferde/Ponys **nicht startberechtigt**. Das Kürzen von Haaren, die aus den Ohrmuscheln herausragen, bleibt davon unberührt.
- **Die Pferdepässe werden bei Ankunft/ Einstallung kontrolliert.** ***Pferde/Ponys ohne Pass bzw. mit nicht ausreichendem oder unkorrektem bzw. nicht korrekt dokumentiertem Impfschutz (lt. LPO § 66.6.10) werden nicht eingestallt bzw. isoliert und sind nicht startberechtigt. Korrekturen, die nach der Passkontrolle vorgenommen werden, werden nicht akzeptiert.***
- Bei den 6-jährigen Springpferden muss die erforderliche M-Platzierung (Standard-, Zwei-Phasen-Springprüfung oder Springprüfung mit Siegerrunde bzw. mit Idealzeit der Kl. M* an 1.–5. Stelle bzw. M** oder höher an 1.– weiterer Stelle bis 11. August 2013) – spätestens bis **Meldeschluss** – nachgewiesen werden. Ansonsten ist **kein** Start möglich.
- Bei den Vielseitigkeitspferden muss die erforderliche Platzierung (bis 4. August 2013) in einer Vielseitigkeits- oder Kombinierten Prüfung mit entsprechenden Ergebnislisten mit Angabe von Ort und Datum durch den Reiter/Pferdebesitzer des jeweiligen Pferdes bis Nennungsschluss nachgewiesen werden. Ansonsten wird die Nennung **nicht angenommen/ bestätigt.**
- Für jeden reservierten Startplatz fällt eine LK-Abgabe von 1,00 Euro an.
- Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66, 67 hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen – vgl. Teil D der LPO – unterwirft.
- Alle Teilnehmer müssen ihre Pferde/Ponys in den vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen unterbringen. Für jedes für die Bundes-championatsveranstaltung genannte Pferd/Pony muss eine Box bestellt werden (Ausnahme: Für die genannten Pferde/Ponys der Reitpferde-/Reitponyprüfungen müssen lediglich Boxen in Höhe der in der Ausschreibung zulässigen Zuchtverbands-Kontingente bestellt werden). Das Einstallen aller Pferde/Ponys erfolgt auf eigenes Risiko der Teilnehmer/Besitzer.
- Für jedes genannte Pferd/Pony muss Nenngeld gezahlt werden, Boxengeld nur bis zu der Maximalanzahl Pferde/Ponys, die gestartet werden dürfen.
- Die Unterbringung aller Pferde/Ponys ist in Stallzelten vorgesehen. Es stehen hier in begrenzter Anzahl spezielle Hengstboxen zur Verfügung, die jedoch vorrangig für die 3- und 4-jährigen Reitpferde-Hengste abgegeben werden. Diese Hengstboxen müssen mit der Nennung bestellt werden, ansonsten erfolgt keine Reservierung.
- Die Boxen dürfen im Frontbereich nicht zugehängt werden, sie müssen jederzeit einzusehen sein.
- Pro Pferd/Pony wird für die Dauer der Veran-staltung ein Boxengeld von 150,00 Euro – Stroh – (130,00 Euro zzgl. 20,00 Euro Entsorgungspauschale) bzw. 160,00 Euro – Späne – (140,00 Euro zzgl. 20,00 Euro Entsorgungspauschale) erhoben. **Das Boxengeld muss mit der Nennung bezahlt werden. Das Boxengeld wird bei Stornierung bis 22. August zurückerstattet.** Erste Einstreu wird gestellt; Späne nur auf Vorbestellung. Futter kann gekauft werden und muss **direkt bar bezahlt** werden.
- Es ist nicht erlaubt, Pferde/Ponys in eigenen Stallzelten oder auf Lkw/Anhängern etc. bzw. außerhalb des Veranstaltungsgeländes unterzubringen.
- Es dürfen nur startberechtigte Pferde/Ponys eingestallt werden; Begleitpferde und -ponys dürfen nicht mitgebracht werden.
- Es können Sattelboxen (130,00 Euro) in begrenztem Umfang (Reservierung erfolgt nach Eingangsdatum) zur Verfügung gestellt werden, jedoch nur in den Stallzelten, nicht in den DOKR/BLZ-Stallungen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass Teilnehmer und/ oder Pfleger oder sonstige Personen, die von der Lichtleitung Strom abnehmen, vom Gelände verwiesen werden. Im Stallbereich und auf den Waldwegen ist das **Rauchen strengstens verboten.**
- Für Pferde/Ponys, die sich für das Finale des DKB-

Bundeschampionates qualifiziert haben mit Teilnehmern, die zum Termin des DKB-Bundeschampionates in der Mannschaft eines CSIO (CDIO usw.) oder eines internationalen Championates der FEI eingesetzt werden, ist ein Teilnehmerwechsel zugelassen. Ebenso ist ein Teilnehmerwechsel zugelassen bei Vorlage eines Attestes eines der Sportmedizinischen Untersuchungszentren des DOSB.

- ***Der Teilnehmerwechsel ist vor dem ersten Start des Pferdes auf dem Bundes-championat vorzunehmen und gilt für die gesamte Veranstaltung.***
- **Das Entfernen der am Championat teilnehmenden Pferde/Ponys vom Turniergelände ist untersagt, ansonsten erfolgt Disqualifikation. Pferde/Ponys dürfen ausschließlich auf den ausgewiesenen Vorbereitungsplätzen von den mit ihnen qualifizierten Teilnehmern während der Veranstaltungstage gearbeitet werden.**
  Alle Teilnehmer an den Final-Springpferde-/ -ponyprüfungen mit mehreren Pferden/ Ponys dürfen bei der Vorbereitung (ohne Springen) der Pferde/Ponys unterstützt werden. Die festgesetzten Trainingszeiten sind einzuhalten. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen erfolgt Disqualifikation.
- Alle am Championat teilnehmenden Pferde/ Ponys dürfen auch auf den Vorbereitungs-plätzen ausschließlich nur mit in den jeweiligen Prüfungen erlaubten Zäumungen und Gebissen gearbeitet werden.
- Jedes Pferd/Pony hat auf dem Veranstaltungsgelände Nummernschilder zu tragen (vgl. LPO § 47).
- Für die Vielseitigkeitspferde und -ponys sowie Fahrpferde werden kostenlos (es wird lediglich eine Pfandgebühr erhoben) farbige Nummernschilder ausgegeben. Diese müssen abgenommen und getragen werden.
- Für alle teilnehmenden Pferde/Ponys wird je eine Stallplakette ausgegeben.
- Einlassbänder werden ausgegeben:
  1. an alle Teilnehmer (1 Band) sowie für eine Begleitperson (1 Band)
  2. an alle Pfleger: 1-3 Pferde: 1 Band, 4-6 Pferde: 2 Bänder, ab 7 Pferde: 3 Bänder
  3. an alle eingetragenen Besitzer: je Pferd 1 Band, an Besitzergemeinschaften: je Pferd 2 Bänder. Es kann ein weiteres Besitzerband gekauft werden.
- Lkw/Wohnwagen/Wohnanhänger erhalten gegen eine Gebühr von 60,00 Euro (inkl. Strom, Wasser, Sanitäreinrichtungen) bzw. 80,00 Euro nach Nennungsschluss einen Stellplatz auf der Anlage. Jeder Teilnehmer, der einen Stromanschluss auf dem Veranstaltungs-gelände in Anspruch nimmt, ist verpflichtet, in Prüfung 58 (Stellplatz für Lkw/ Wohnwagen/Wohnanhänger) bzw. nach Nennungsschluss in Prüfung 59 einen Startplatz zu reservieren. Jeder Teilnehmer kann max. 2 Startplätze reservieren, sprich pro Teilnehmer können max. 2 Stromanschlüsse zur Verfügung gestellt werden. Die Reservierung eines Stromanschlusses gilt gleichzeitig als Stellplatzberechtigung auf dem Veranstaltungsgelände und wird vom Veranstalter per Post an die Teilnehmer verschickt. Diese gilt als Legitimation und ist bei Anreise sowie während des Aufenthaltes auf dem Turniergelände in Pferdetransportern/ Wohnwagen/Wohnanhängern so anzubringen, dass sie von außen gut sichtbar ist. Teilnehmer, die die Reservierung des Stromanschlusses bei Anreise nicht mit vorab vom Veranstalter versendeten Unterlagen nachweisen können, erhalten einen Stromanschluss gegen die höhere Gebühr von 80,00 Euro (sofern noch möglich auf dem Veranstaltungsgelände, ansonsten erhalten sie einen Stellplatz auf dem Besucher-Campingplatz).
- Auf dem gesamten Gelände des DOKR ist das Fahren mit motorisierten Fahrzeugen strengstens untersagt; das Mitbringen von Fahrrädern wird empfohlen.
- Eigene Hufschmiede und Tierärzte dürfen nicht tätig werden.
- Pferdekontrollen werden durchgeführt.
- Die Reitpferde-/-ponyprüfungen werden nicht geteilt.
- **Die Startbereitschaftserklärung für alle Prüfungen mit vorausgehender Qualifikation erfolgt automatisch. Wer diese Startbereitschaft nicht abmeldet, muss Einsatz/Startgeld bezahlen.**
- Durch die Abgabe der Nennung erkennt jeder Besitzer und Teilnehmer die besonderen Bestimmungen an und unterwirft sich den Anweisungen und Bestimmungen der Turnierleitung, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu gewährleisten. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits, den Besuchern und aktiven Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis.
- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.
- Die Turnierleitung behält sich alle Maßnahmen vor, die zur Abwicklung der Veranstaltung notwendig sind, evtl. auch die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nenngelder aufzuheben. Transportkosten werden nicht gezahlt.
- Eine Teilung der Kleinen Finals gem. § 50 LPO wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- **Platzierungen:** Es werden in allen Prüfungen (Ausnahme Finals) bis 1/3 der Teilnehmer platziert, jedoch nur das zu platzierende 1/4 der Teilnehmer erhält Geldpreise.
- In den Finals werden 2/3 Teilnehmer – sofern sie die Platzierungsvoraussetzungen erfüllen– platziert, jedoch nur die ausgeschriebenen Einzelgeldpreise ausgezahlt.
- Preisgelder sind bis spätestens **1 Stunde** nach Veranstaltungsende abzuholen. Eine Nachsendung/ Überweisung im Nachhinein erfolgt nicht.
- Hat ein Teilnehmer mehr als 1 Pferd an 1.-3. Stelle im Finale platziert, muss das weitere Pferd in der

Siegerehrung an der Hand geführt werden.
- Die Teilnahme an der Championatsehrung am Sonntagnachmittag ist für alle Bundes-champions Pflicht, ansonsten erfolgt Disqualifikation.

Allgemeine Bestimmungen:
Maßgebend für diese PLS sind die LPO 2013 sowie alle im Kalender für Bekanntmachungen, Pferdeleistungsprüfungen und Turniersport veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen, und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.

A. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

Zugelassene Pferde:
3- und 4-jährige Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO). Die Information, welche Reiter/Pferde nennen dürfen, erfolgt nur durch die Zuchtverbände nach folgendem Schlüssel:
(Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2012)
Verbände mit:
- bis zu 6.000 eingetragenen Stuten 8 startberechtigte Pferde
- bis zu 10.000 Stuten 10 startberechtigte Pferde
- bis zu 12.000 Stuten 12 startberechtigte Pferde
- bis zu 14.000 Stuten 14 startberechtigte Pferde
- bis zu 16.000 Stuten 16 startberechtigte Pferde
- bis zu 18.000 Stuten 18 startberechtigte Pferde
- über 18.000 Stuten 20 startberechtigte Pferde

Es dürfen beliebig viele Pferde genannt, jedoch max. nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige Zahl von Pferden antransportiert werden. Es dürfen nur Pferde genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive Kennzeichnungsmethode des nennenden Zuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind die Pferde, die anlässlich des letztjährigen Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitpferdeprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitpferde an 1.-3. Stelle platziert waren.

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Alterklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz.
In allen Prüfungen (1-4) des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Reitpferdes sind max. 3 Pferde je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährige Pferde), pro Prüfung jedoch max. 2 Pferde zugelassen.
Aufgaben gem. Aufgabenheft 2012 S. 60-73.
Ausrüstung: § 68.A.II.2.1

B. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys

Zugelassene Ponys:
3- und 4-jährige Deutsche Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO).
Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1. Juni des Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße 148 cm ohne und 149 cm mit Eisen) vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese aktuelle Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.
Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen der Ponys in Anlehnung gem. Durchführungsbestimmungen zu LPO § 16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet werden. Bei einer von der Richtergruppe angeordneten Messung auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2 cm (max. 150 cm ohne und 151 cm mit Eisen) toleriert.
Die Information, welche Reiter/Pferde nennen dürfen, erfolgt nur durch die Zuchtverbände nach folgendem Schlüssel:
(Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2012)
Verbände mit
- bis zu 400 eingetragenen Stuten der Rasse Deutsches Reitpony (in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt sein): 8 startberechtigte Ponys
- bis zu 600 Stuten 10 startberechtigte Ponys
- bis zu 700 Stuten 12 startberechtigte Ponys
- bis zu 800 Stuten 14 startberechtigte Ponys
- bis zu 900 Stuten 16 startberechtigte Ponys
- bis zu 1.000 Stuten 18 startberechtigte Ponys
- über 1.000 Stuten 20 startberechtigte Ponys

Es dürfen beliebig viele Ponys genannt, jedoch nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige Zahl von Ponys antransportiert werden. Es dürfen nur Ponys genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive Kennzeichnungsmethode des nennenden Zuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind Deutsche Reitponys, die anlässlich des letztjährigen Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitponyprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitponys an 1.-3. Stelle platziert waren.

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Altersklassen, mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz, wobei für Junge Reiter und Reiter eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen.
In allen Prüfungen (9-12) des Bundeschampionats des Deutschen Reitponys sind max. 3 Ponys je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährigen Ponys), pro Prüfung jedoch max. 2 Ponys zugelassen.
Aufgaben gem. Aufgabenheft 2012 S. 60-73.
Ausrüstung: Sporen gem. § 68 C.2.III.2.

C. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

Zugelassene Pferde:
Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Dressurpferdes qualifiziert haben (Endnote 8,0 und besser).

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz, (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten worden sein), mit denen sich die teilnehmenden Pferde qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind höchstens 5 Pferde je Altersklasse zugelassen.

D. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys

Zugelassene Ponys:
Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht – in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony" vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Dressurponys qualifiziert haben (Endnote 7,5 und besser).
Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1. Juni des Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße 148 cm ohne und 149 cm mit Eisen) vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese aktuelle Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.
Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen der Ponys in Anlehnung gem. Durchführungsbestimmungen zu LPO § 16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet werden. Bei einer von der Richtergruppe angeordneten Messung auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2 cm (max. 150 cm ohne und 151 cm mit Eisen) toleriert.
Der Veranstalter behält sich die Möglichkeit vor, bei ungenügender Anzahl der Nennungen noch weitere Nennungen über die Zuchtverbände anzunehmen, wobei die Zuchtverbände dann darauf achten sollen, dass „größen- und gewichtsmäßig passende Junioren" für die Ponys ausgewählt werden.

Zugelassene Teilnehmer:
Junioren gem. § 17.2.1, Jahrgang 1995 und jünger mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz, (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten worden sein), LK D6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L) bei den 5-jährigen, LK D5 und höher bei den 6-jährigen, mit denen sich die Ponys in den Qualifikationsprüfungen qualifiziert haben.
Ausrüstung: Sporen gem. § 68 C.2.III.2.
Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys je Altersklasse zugelassen.

E. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes

Zugelassene Pferde:
Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Springpferdes (Wertnote 8,0 und besser) qualifiziert haben.
Die M-Platzierung für die 6-jährigen (Standard-, Zwei-Phasen-Springprüfung oder Springprüfung mit Siegerrunde bzw. mit Idealzeit der Kl. M* an 1.-5. Stelle bzw. M** oder höher an 1.- weiterer Stelle – bis spätestens zum 11. August 2013 –) muss mit von Richtern bestätigter Platzierungsliste spätestens bis Meldeschluss (siehe auch Besondere Bestimmungen) vorgelegt werden.

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten worden sein), mit denen sich die Pferde in den Qualifikationsprüfungen qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. 5 Pferde je Altersklasse zugelassen.

F. Warendorfer Youngster-Championat

Zugelassene Pferde:
Teilnahmeberechtigt sind die 7-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für das Warendorfer Youngster-Championat qualifiziert haben (bis zum Nennungsschluss – 03./04. August 2013 – mindestens 1 Platzierung in einer Springprüfung der Kl. S*).

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz. Je Teilnehmer, der mit mind. einem 5- und/oder 6-jährigen Springpferd an der Finalveranstaltung des diesjährigen DKB-Bundeschampionats teilnimmt, ist max. 1 Pferd zugelassen.

G. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springponys

Zugelassene Ponys:
Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht – in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony" vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Springponys qualifiziert haben (Wertnote 7,5 und besser).
Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1. Juni des Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße 148 cm ohne und 149 cm mit Eisen) vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese aktuelle Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.
Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen der Ponys in Anlehnung gem. Durchführungsbestimmungen zu LPO § 16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet werden. Bei einer von der Richtergruppe angeordneten Messung auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2 cm (max. 150 cm ohne und 151 cm mit Eisen) toleriert.
Der Veranstalter behält sich die Möglichkeit vor, bei ungenügender Anzahl der Nennungen noch weitere Nennungen über die Zuchtverbände anzunehmen,

wobei die Zuchtverbände dann darauf achten sollen, dass „größen- und gewichtsmäßig passende Junioren" für die Ponys ausgewählt werden.

Zugelassene Teilnehmer:
Junioren gem. § 17.2.1, Jahrgang 1995 und jünger mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten worden sein), LK S6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L) bei den 5-jährigen, LK S5 und höher bei den 6-jährigen, mit denen sich die Ponys in den Qualifikationsprüfungen qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys je Alterklasse zugelassen.
Ausrüstung: Sporen gem. § 68 C.2.III.2

H. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

Zugelassene Pferde:
Teilnahmeberechtigt sind 5-jährige sowie 6-jährige Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Vielseitigkeitspferdes qualifiziert haben. Die Qualifikation muss an mindestens 3 verschiedenen Veranstaltungsorten erbracht worden sein.
Sollten sich weniger als 30 5-jährige oder 6-jährige Vielseitigkeitspferde direkt qualifizieren, so behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen. Bei Start- bzw. Nennungsverzicht ist Nachrücken möglich (ggf. per Nennungsbestätigung).

Zugelassene Teilnehmer:
Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten sein), mit denen sich die teilnehmenden Pferde qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. 5 Pferde je Altersklasse zugelassen.

I. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys

Zugelassene Ponys:
Teilnahmeberechtigt sind 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht – in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony" vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung qualifiziert haben (Geländepferde-/u./o. VS-/u./o. Komb. Prüfungen Kl. A und Teilnahme am Vorbereitungslehrgang).
Die Qualifikation muss an zwei verschiedenen Veranstaltungsorten erbracht worden sein.
Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1. Juni des Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße 148 cm ohne und 149 cm mit Eisen) vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese aktuelle Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.
Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen der Ponys in Anlehnung gem. Durchführungsbestimmungen zu LPO § 16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet werden. Bei einer von der Richtergruppe angeordneten Messung auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2 cm (max. 150 cm ohne und 151 cm mit Eisen) toleriert. Sollte die Zahl von 15 Ponys nicht erreicht werden, behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen.

Zugelassene Teilnehmer:
Junioren gem. § 17.2.1, Jahrgang 1995 und jünger mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz (auch die Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz geritten worden sein), mit denen sich die teilnehmenden Ponys qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys zugelassen.
Ausrüstung: Sporen gem. § 68 C.2.III.2

J. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Fahrpferdes

Zugelassene Pferde:
Teilnahmeberechtigt sind die 4- bis 7-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des DKB-Bundeschampionates des Deutschen Fahrpferdes qualifiziert haben.

Zugelassene Fahrer:
Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz (auch Qualifikationsprüfungen müssen bereits mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz gefahren worden sein), mit denen sich die teilnehmenden Pferde qualifiziert haben. Je Fahrer sind max. 3 Pferde je Altersklasse zugelassen.

A. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes

DERBY Pferdefutter-Preis
1. Reitpferdeprüfung o. M. (E+450 Euro, ZP)
Pferde: 3-jährige Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Einsatz: 16,50 Euro SF: N

2. Reitpferdeprüfung o. M. (E+450 Euro, ZP)
Pferde: 3-jährige Deutsche Reitpferde zu A, Hengste
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Einsatz: 16,50 Euro SF: X

Animo Preis
3. Reitpferdeprüfung o. M. (E+450 Euro, ZP)
Pferde: 4-jährige Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)
Einsatz: 16,50 Euro SF: J

Preis der Hengststationen Beckmann, Wettringen und Schurf, Bedburg
4. Reitpferdeprüfung o. M. (E+450 Euro, ZP)
Pferde: 4-jährige Deutsche Reitpferde zu A, Hengste
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)
Einsatz: 16,50 Euro SF: T

5. Reitpferdeprüfung o. M. (E+1.750 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes
Stuten und Wallache Finale – 3-jährige (420,380,350,250,200,150 Euro)
Pferde: 3-jährige Deutsche Reitpferde
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 1 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 1. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Pferde des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B. Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 17,50 Euro SF: A
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung.
Anforderungen und Richtverfahren:
Finale Teil A. Vorstellung in der Abteilung:
Finale Teil B.
Beurteilt wird im Rahmen der Ausbildungsskala die Rittigkeit in allen drei Grundgangarten im Hinblick auf die natürlichen Bewegungen des Pferdes/Ponys durch je 2 Fremdreiter, die von der FN benannt werden. Jeder Fremdreiter vergibt eine Wertnote zwischen 0 und 10, als Dezimalstellen sind nur halbe Noten zulässig. Bewertung: Zu der Summe der Teilnoten von den Richtern wird die Summe der Fremdreiternoten hinzuaddiert. Bundeschampion ist das Pferd/Pony mit der höchsten Wertnotensumme aus A und B, bei Wertnotensummengleichheit entscheidet die Summe der Fremdreiternoten.

Preis der Vereinigten Tierversicherung VTV
6. Reitpferdeprüfung o. M. (E+1.750 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes
Hengste Finale – 3-jährige (420, 380, 350, 250, 200, 150 Euro)
Pferde: 3-jährige Deutsche Reitpferde
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 2 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 2. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Pferde des Finale Teil A qualifizieren sich für das Finales Teil B. Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 17,50 Euro SF: K
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5

AGCO/Fendt-Preis
7. Reitpferdeprüfung o. M. (E+1.750 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes
Stuten und Wallache Finale – 4-jährige (420, 380, 350, 250, 200, 150 Euro)
Pferde: 4-jährige Deutsche Reitpferde
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 3 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 3. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Pferde des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B. Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 17,50 Euro SF: U
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5, jedoch
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)

Preis des Hofgut Albführen
8. Reitpferdeprüfung o. M. (E+1.750 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes
Hengste Finale – 4-jährige (420,380,350,250,200,150 Euro)
Pferde: 4-jährige Deutsche Reitpferde.
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 4 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 4. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Pferde des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B. Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu A
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 17,50 Euro SF: G
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5, jedoch
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)

B. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys

9. Reitponyprüfung o. M. (E+350 Euro, ZP)
Ponys: 3-jährige Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Einsatz: 13,50 Euro SF: Q

10. Reitponyprüfung o. M. (E+350 Euro, ZP)
Ponys: 3-jährige Deutsche Reitponys zu B, Hengste
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Einsatz: 13,50 Euro SF: C

11. Reitponyprüfung o. M. (E+350 Euro, ZP)
Ponys: 4-jährige Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)
Einsatz: 13,50 Euro SF: M

12. Reitponyprüfung o. M. (E+350 Euro, ZP)
Ponys: 4-jährige Deutsche Reitponys zu B, Hengste
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)
Einsatz: 13,50 Euro SF: W

Preis des FN*verlages*, Warendorf
13. Reitponyprüfung o. M. (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Stuten und Wallache Finale – 3-jährige (250,230,200,140,110,70 Euro)
Ponys: 3-jährige Deutsche Reitponys
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 9 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 9. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Ponys des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B, Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: I
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung, Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5

14. Reitponyprüfung o. M. (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Hengste Finale – 3-jährige (250,230,200,140,110,70 Euro)
Ponys: 3-jährige Deutsche Reitponys
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 10 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 10. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Ponys des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B, Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Aufg.: RP 1 (Richter bei E)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: S
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5

15. Reitponyprüfung o. M. (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Stuten und Wallache Finale – 4-jährige (250, 230, 200, 140, 110, 70 Euro)
Ponys: 4-jährige Deutsche Reitponys
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 11 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 11. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Ponys des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B, Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: E
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5 jedoch
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)

16. Reitponyprüfung o. M. (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Reitponys Hengste Finale – 4-jährige (250,230,200,140,110,70 Euro)
Ponys: 4-jährige Deutsche Reitponys
Startberechtigt für das Finale Teil A sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 12 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 12. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die besten 3 Ponys des Finales Teil A qualifizieren sich für das Finale Teil B, Teilnahme ist Pflicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu B
Ausr.: § 70, Richtv.: § 305
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: O
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung
Anforderungen und Richtverfahren s. Prfg. 5 jedoch
Aufg.: RP 3 (Richter bei E)

DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes
17. Dressurpferdeprfg. Kl. L (E+450 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu C
Die 10 besten Paare (bis 65 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 66 Starter) qualifizieren sich für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353,B
Aufg.: DL 5 (nach Kommando)
Einsatz: 16,50 Euro SF: F

Preis der Hengststation Rüscher-Konermann
18. Dressurpferdeprfg. Kl. L (E+450 Euro, ZP)
Kleines Finale
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: DL 5 (nach Kommando)
Einsatz: 16,50 Euro SF: P
Einsatz fällig bei Startmeldung

19. Dressurpferdeprüfung Kl. L (E+4.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes Finale – 5-jährige (900, 700, 550, 420, 320, 270, 240,220,200,180 Euro)
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu C
Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus der Finalqualifikation qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5-jährige Pferde – Finalaufgabe 2009 (nach Kommando).
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 40,00 Euro
SF: Auslosung: in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 65 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 66 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten

Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation. Wenn ein Teilnehmer 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Teilnehmer sich gut vorbereiten kann.
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

20. Dressurpferdeprüfung Kl. M (E+450 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu C
Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: DM 3 (nach Kommando)
Einsatz: 16,50 Euro SF: L

21. Dressurpferdeprfg. Kl. M (E+450 Euro, ZP)
Kleines Finale
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: DM 3 (nach Kommando)
Einsatz: 16,50 Euro SF: V
Einsatz fällig bei Startmeldung

22. Dressurpferdeprüfung Kl. M (E+4.500 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes Finale – 6-jährige
(1050,760,600,500,360,300,270,240,220,200 Euro)
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu C
Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus der Finalqualifikation qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu C
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6-jährige Pferde – Finalaufgabe 2009 (nach Kommando).
Nenng.: 20,00 Euro Stg: 33,00 Euro
SF: Auslosung: in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 45 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 46 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten Teilnehmer dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation. Wenn ein Teilnehmer 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Teilnehmer sich gut vorbereiten kann.
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

D. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys

23. Dressurponyprüfung Kl. A (E+200 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu D
Teiln.: Alle Altersklassen zu D. Die 8 besten Paare (bis 45 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 46 Starter) kommen ins Finale.
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353,B
Aufg.: DA2 – Viereck 20 x 60 m (nach Kommando)
Einsatz: 9,00 Euro SF: R

Preis der uvex sports
24. Dressurponyprüfung Kl. A (E+250 Euro, ZP)
Kleines Finale – 5-jährige
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu D
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: DA2 Viereck 20 x 60 m (nach Kommando)
Einsatz: 10,50 Euro SF: D
Einsatz fällig bei Startmeldung

25. Dressurponyprüfung Kl. L (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale – 5-jährige
(250,220,180,150,120,80 Euro)
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu D
Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu D
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5-jährige Pferde – Einlaufprüfung 2009 (nach Kommando).
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

26. Dressurponyprüfung Kl. L (E+200 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys zu D
Teiln.: Alle Altersklassen zu D. Die 8 besten Paare (bis 25 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 26 Starter) kommen ins Finale.
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353,B
Aufg.: DL3 (nach Kommando)
Einsatz: 9,00 Euro SF: X

27. Dressurponyprüfung Kl. L (E+250 Euro, ZP)
Kleines Finale – 6-jährige
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu D
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: DL3 (nach Kommando)
Einsatz: 10,50 Euro SF: J
Einsatz fällig bei Startmeldung

28. Dressurponyprüfung Kl. L (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale – 6-jährige
(250,220,180,150,120,80 Euro)
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys zu D
Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu D
Ausr.: § 70, Richtv.: § 353, B
Aufg.: Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5-jährige Pferde – Finalaufgabe 2009 (nach Kommando).
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

E. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes

Preis der Robert-Diestel-Stiftung (1. Abt.)
Preis von Coffee&more und Paehler-Borgmeier GmbH & Co.KG (2. Abt.)
Preis der Bäckerei von Allwörden (3. Abt.)
***29.* Springpferdeprüfung Kl. M (E+450 Euro, ZP)**
1. Qualifikation
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu E
Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2 usw.

Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Anzahl der Hindernisse: 10, Höhe: 1,25 m
Einsatz: 16,50 Euro SF: A

Preis der Hengststation Gerd Sosath (1. Abt.)
30. Springpferdeprüfung Kl. M (E+450 Euro, ZP)
2. Qualifikation
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu E
Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2 usw.

Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Anzahl der Hindernisse: 11, Höhe: 1,30 m
Einsatz: 16,50 Euro SF: K

31. Springpferdeprüfung Kl. M (E+750 Euro, ZP)
Kleines Finale – 5-jährige
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu E, die die 1. und 2. Qualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 5 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1, Beurteilung und Bewertung nach Rittigkeit einschließlich Springmanier.
Anzahl der Hindernisse: 10, Höhe: 1,25-1,30 m
Einsatz: 20,50 Euro SF: U
Einsatz fällig bei Startmeldung

Preis der Deutschen Kreditbank AG
32. Spezialspringpferdeprüfung Kl. M mit 2 Umläufen (E+5.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes Finale – 5-jährige
(1100,720,600,480,380,320,300,270,240,210,200, 180 Euro)
Pferde: 5-jährige Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben. Startberechtigt sind die insgesamt 30 punktbesten Pferde aus der 1. und 2. Qualifikation sowie die 5 besten Pferde aus dem kleinen Finale (kein Nachrücken bei Startverzicht). Die 8 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours führt.
Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1, in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier. Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: Der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.
Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für den 2. Umlauf wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz.
Anforderungen: Hindernisse: 12, Höhe: 1,35 m.
Nenng.: 20,00 Euro Stg: 37,50 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

33. Springprüfung Kl. M* (E+750 Euro, ZP)
1. Qualifikation
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu E
Teiln.: Alle Altersklassen zu E, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2 usw.

Ausr.: § 70, Zäumung gem. B.I + III; Streichkappen gem. C.II.2, Richtv.: § 501,A.1
Anzahl der Hindernisse: 11, Höhe: 1,30 m
Einsatz: 20,50 Euro SF: Q

CWD Preis (1. Abt.)
34. Springprüfung Kl. M (E+750 Euro, ZP)**
2. Qualifikation
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu E
Teiln.: Alle Altersklassen zu E, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2 usw.

Die insgesamt 30 punktbesten Paare aus beiden Qualifikation qualifizieren sich für das Finale.
Ausr.: § 70, Zäumung gem. B.I + III; Streichkappen gem. C.II.2, Richtv.: § 501,A.1
Hindernisse: 12, Höhe: 1,35 m
Einsatz: 20,50 Euro SF: C

Preis der Hengststation Gerd Sosath
35. Zwei-Phasen-Springprüfung Kl. M (E+1000 Euro, ZP)**
Kleines Finale – 6-jährige
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu E, die die 1. und 2. Qualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 5 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Zäumung gem. B.I + III; Streichkappen gem. C.II.2
Richtv.: § 525.1, Höhe: 1,30-1,35 m hoch
Einsatz: 23,00 Euro SF: M
Einsatz fällig bei Startmeldung

Preis der Deutschen Kreditbank AG
36. Springprüfung Kl. M m. St. (E+6.000 Euro, ZP)**
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes Finale – 6-jährige
(1300,860,720,600,500,380,350,320,280,260,230, 200 Euro)
Pferde: 6-jährige Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben. Startberechtigt sind die insgesamt 30 punktbesten Pferde aus der 1. und 2. Qualifikation sowie die 5 besten Pferde aus dem kleinen Finale (kein Nachrücken bei Startverzicht).
Teiln.: Alle Altersklassen zu E
Ausr.: § 70, Zäumung gem. B.I + III; Streichkappen gem. C.II.2, Richtv.: § 501,B.1
Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für das Stechen wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz.
Anforderungen: Hindernisse: 13, Höhe: 1,40 m.
Nenng.: 20,00 Euro Stg: 45,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

F. Warendorfer Youngster-Championat

37. Springprüfung Kl. S* (E+1.000 Euro, ZP)
1. Qualifikation
Pferde: 7-jährige Deutsche Reitpferde zu F
Teiln.: Alle Altersklassen zu E/F, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2
usw.
Ausr.: § 70, Streichkappen gem. C.II.2
Richtv.: § 501,A.1
Anzahl der Hindernisse: 11, Höhe: 1,40 m
Einsatz: 23,00 Euro SF: I

In Memoriam Dietrich Schulze
38. Zwei-Phasen-Springprüfung Kl. S*
2. Qualifikation (E+1.500 Euro, ZP)
Pferde: 7-jährige Deutsche Reitpferde zu F
Teiln.: Alle Altersklassen zu E/F, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:
1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qualifikation - 2
usw.
Die insgesamt 30 punktbesten Paare aus beiden Qualifikation qualifizieren sich für das Finale.
Ausr.: § 70, Streichkappen gem. C.II.2
Richtv.: § 525.1, Höhe: 1,40 m
Einsatz: 28,00 Euro SF: S

39. Springprüfung Kl. S m. St.**
(E+5.000 Euro, ZP)
Warendorfer Youngster-Championat
Finale – 7-jährige
(1200,800, 650, 500, 400,340,320,300,260,230 Euro)
Pferde: 7-jährige Deutsche Springpferde zu F mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben. Startberechtigt sind die insgesamt ca. 30 punktbesten Pferde aus der 1. und 2. Qualifikation.
Teiln.: Alle Altersklassen zu E/F
Ausr.: § 70, Streichkappen gem. C.II.2
Richtv.: § 501,B.1
Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für das Stechen wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz. Anforderungen: Hindernisse: 13, Höhe: 1,45 m.
Nenng.: 20,00 Euro Stg: 37,50 Euro
SF: in umge-kehrter Reihenfolge zu dem Ergebnis/Rangierung aus den beiden Qualifikationen.
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

G. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springponys

40. Springponyprüfung Kl. A (E+200 Euro, ZP)**
(Einlaufprüfung 1)
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu G
Teiln.: Alle Alterklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Einsatz: 9,00 Euro SF: O

41. Springponyprüfung Kl. A (E+250 Euro, ZP)**
Finalqualifikation
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu G, die in der Einlaufprfg. gestartet sind. Es qualifizieren sich die 15 besten Paare mit einer Mindest-Endwertnote von 7,0 für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Anforderungen: Standard-Parcours für 5-jährige
Einsatz: 10,50 Euro SF: F
Einsatz fällig bei Startmeldung

42. Springponyprüfung Kl. L (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springponys
Finale – 5-jährige
(225,175,125,100,75,5x60 Euro)
Ponys: 5-jährige Deutsche Reitponys zu G.
Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endwertnote von 7,0.
Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Nenng.: 13,00 Euro Stg:10,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

43. Springponyprüfung Kl. L (E+200 Euro, ZP)
(Einlaufprüfung 1)
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys zu G
Teiln.: Alle Altersklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Einsatz: 9,00 Euro SF: B

Preis der uvex sports
44. Springponyprüfung Kl. L (E+250 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys zu G, die in Einlaufprfg. gestartet sind. Es qualifizieren sich die 15 besten Paare mit einer Mindest-Endwertnote von 7,0 für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1
Anforderungen: Standard-Parcours für 6-jährige
Einsatz: 10,50 Euro SF: L
Einsatz fällig bei Startmeldung

Preis der Böckmann Fahrzeugwerke GmbH
45. Spezialspringponyprüfung Kl. L mit 2 Umläufen (E+1.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Springponys
Finale – 6-jährige
(225,175,125,100,75,5x 60 Euro)
Ponys: 6-jährige Deutsche Reitponys x G.
Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endwertnote von 7,0.
Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Die 5 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours führt.
Teiln.: Alle Altersklassen zu G
Ausr.: § 70, Richtv.: § 363,1, in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier. Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

H. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes

46. Geländepferdeprüfung Kl. A**
Finalqualifikation (E+200 Euro, ZP)
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu H
Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 5 und maximal 15 Pferde).
Teiln.: Alle Altersklassen zu H
Ausr.: § 70, Richtv.: §§ 372, 373
Einsatz: 9,00 Euro SF: H

47. Geländepferdeprüfung Kl. A**
Kleines Finale (E+350 Euro, ZP)
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu H
Ausr.: § 70, Richtv.: §§ 372, 373
Einsatz: 13,50 Euro SF: R
Einsatz fällig bei Startmeldung

48. Komb. Prüfung (E + 3.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes
Finale – 5-jährige
(750,600,450,320,240,170,150,120,2x100 Euro)
Pferde: 5-jährige Deutsche Reitpferde zu H
Zugelassen sind die 25% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 5 und maximal 15 Pferde) sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus der Finalqualifikation qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu H
Richtv.: § 802,1
a) Dressurpferdeprüfung Kl. A
Anforderungen und Bewertung: § 353, A
Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70
Aufgabe: VA 1 (Viereck 20 x 60 m) – auswendig
b) Springpferdeprüfung Kl. A**
Anforderung und Bewertung: §§ 362, 363
Ausr.: § 70
c) Geländepferdeprüfung Kl. L
Anforderungen und Bewertung: §§ 372, 373
Ausr.: § 70
Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:
a:b:c = 1:1:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c)
Nenng.: 13,00 Euro Stg.: 30,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

49. Geländepferdeprüfung Kl. L (E+200 Euro, ZP)
Finalqualifikation
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu H
Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 5 und maximal 15 Pferde).
Teiln.: Alle Altersklassen zu H.
Ausr.: § 70, Richtv.: §§ 372, 373
Einsatz: 9,00 Euro SF: N

Preis der Top Eventers GmbH
50. Geländepferdeprüfung Kl. L (E+350 Euro, ZP)
Kleines Finale
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale.
Teiln.: Alle Altersklassen zu H
Ausr.: § 70, Richtv.: §§ 372, 373
Einsatz: 13,50 Euro SF: X
Einsatz fällig bei Startmeldung

51. Komb. Prüfung (E+3.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes
Finale - 6-jährige
(750,600,450,320,240,170,150,120,2x100 Euro)
Pferde: 6-jährige Deutsche Reitpferde zu H
Zugelassen sind die 25% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 5 und maximal 15 Pferde) sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus dem Kleinen Finale qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Altersklassen zu H
Richtv.: § 802,1
a) Dressurpferdeprüfung Kl. L
   Anforderungen und Bewertung: § 353, A
   Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70
   Aufgabe: VL 1 – auswendig
b) Springpferdeprüfung Kl. L
   Anforderung und Bewertung: §§ 362, 363
   Ausr.: § 70
c) Geländepferdeprüfung Kl. M
   Anforderungen und Bewertung: §§ 372, 373
   Ausr.: § 70
Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:
a:b:c = 1:1:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 30,00 Euro
SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

I. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys

52. Geländeponyprüfung Kl. A**
Finalqualifikation (E+ 200 Euro, ZP)
Ponys: 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys zu I
Teiln.: Alle Altersklassen zu I. Die 50% besten Paare qualifizieren sich für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys).
Ausr.: § 70, Richtv.: §§ 372, 373
Einsatz: 9,00 Euro SF: T

53. Komb. Prüfung Kl. A (E+1.000 Euro, ZP)**
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys - Finale
(250,220,180,150,120,80 Euro)
Ponys: 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys zu I
Startberechtigt sind die 50% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys). Kein Nachrücken bei Startverzicht.
Teiln.: Alle Alterklassen zu I
Richtv.: § 802,1
a) Dressurponyprüfung Kl. A
   Anforderungen und Bewertung: § 353, A
   Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70
   Aufgabe: VA 1 – auswendig
b) Springponyprüfung Kl. A**
   Anforderungen und Bewertung: §§ 362, 363
   Ausr.: § 70
c) Geländeponyprüfung Kl. A**
   Anforderungen und Bewertung: §§ 372, 373
   Ausr.: § 70
Bewertungsverhältnis: a:b:c = 1:1:2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c)
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 10,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

J. DKB-Bundeschampionat des Deutschen Fahrpferdes

54. Eignungsprüfung für Fahrpferde
Finalqualifikation (E+450 Euro, ZP)
Pferde: 4- bis 5-jährige Deutsche Reitpferde zu J
Teiln.: Alle Altersklassen zu J. Alle Paare mit einer Grundwertnote von 5,0 qualifizieren sich für das Finale.
Ausr.: § 71, Marathonwagen und einachsige Wagen sind nicht zugelassen.
Richtv.: § 392,2 in Anlehnung an „Leitfaden Eignungsprüfung für Fahrpferde" im Aufgabenheft Fahren.
Aufg.: EF1 Kl. A (nach Kommando)
Einsatz: 16,50 Euro SF: K

55. Eignungschampionat für Fahrpferde – Einspänner (E+2.500 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Fahrpferdes
Finale 4- und 5-jährige
(650,550,500,400,2x200 Euro)
Pferde: 4- bis 5-jährige Deutsche Reitpferde zu J
Teiln.: Alle Altersklassen zu J
Startberechtigt sind die Paare der Finalqualifikation mit einer Grundwertnote von 5,0 und besser.
Ausr.: § 71, Marathonwagen und einachsige Wagen sind nicht zugelassen.
Richtv.: s. Finalqualifikation
Finale Teil A: Aufgabe: Sonderaufgabe s.u. (nach Kommando).
Finale Teil B: Fremdfahrertest
Die 5 besten Gespanne werden von einem Fremdfahrer auf das Gefahrensein beurteilt. LPO § 56.10. Die Fremdfahrernote wird der Note aus Teil A hinzuaddiert. Die Bewertung erfolgt im Verhältnis 2:1 (Finale Teil A: Finale Teil B) Bundeschampion ist das Pferd mit der höchsten Wertnotensumme. Bei Wertnotensummengleichheit entscheidet die bessere Note aus dem Finale Teil A.
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 25,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

56. Eignungsprüfung für Fahrpferde Finalqualifikation (E+500 Euro, ZP)
Pferde: 6- bis 7-jährige Deutsche Reitpferde zu J
Teiln.: Alle Altersklassen zu J
Alle Paare mit einer Grundwertnote von 5,0 qualifizieren sich für das Finale.
Ausr.: § 71, Marathonwagen sind zugelassen, einachsige Wagen sind nicht zugelassen.
Richtv.: § 392,2 in Anlehnung an „Leitfaden Eignungsprüfung für Fahrpferde" im Aufgabenheft Fahren.
Aufg: EF2 Kl. M (nach Kommando).
Einsatz: 18,00 Euro SF: G

57. Eignungschampionat für Fahrpferde – Einspänner (E+3.000 Euro, ZP)
DKB-Bundeschampionat des Deutschen Fahrpferdes Finale 6- und 7-jährige (700,600,550,450,2x250 Euro)
Pferde: 6- bis 7-jährige Deutsche Reitpferde zu J
Teiln.: Alle Altersklassen zu J
Startberechtigt sind die Paare der Finalqualifikation mit einer Grundwertnote von 5,0 und besser.
Ausr.: § 71, Marathonwagen sind zugelassen, einachsige Wagen sind nicht zugelassen.
Richtv.: s. Finalqualifikation
Finale Teil A – Dressurprüfung:
Aufg.: Sonderaufgabe s.u. in Anlehnung an EF2 Kl. M (nach Kommando), ohne Teil Hindernisfahren.
Finale Teil B: Kombiniertes Hindernisfahren mit Geländehindernissen Kl. M
(gem. LPO § 742) mit EZ; inklusive Wasserhindernis/-durchfahrt.
Beurteilung analog § 392 LPO/Leitfaden nach folgenden Kriterien: Temperament, Gehorsam, Durchlässigkeit, Gestaltung des Tempos, Antritt, Leistungsbereitschaft, Perspektive als Fahrpferd mit Wertnoten (nur halbe Noten) zwischen 0 und 10. Die Summe der Teilnoten wird durch 7 geteilt, vom Endergebnis evtl. Strafpunkte gem. § 392 (Hindernisfahren) abgezogen. Sieger ist das Gespann mit der höchsten Notensumme aus beiden Teilprüfungen im Verhältnis 1:1.
Nenng.: 13,00 Euro Stg: 30,00 Euro SF: Auslosung
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

58. (bis Nennungsschluss) Stellplatz für Lkw/Wohnwagen/Wohnanhänger inkl. Stromanschluss und Nutzung sanitärer Einrichtungen
Jeder Teilnehmer der DKB-Bundeschampionate, der auf dem Veranstaltungsgelände einen Stromanschluss in Anspruch nimmt, ist verpflichtet, in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren. Nähere Informationen sind den Besonderen Bestimmungen dieser Ausschreibung zu entnehmen.
Je Reiter max. 2 Startplätze in Prfg. 58 oder 59.
Einsatz: 60,00 Euro

59. (nach Nennungsschluss) Stellplatz für Lkw/Wohnwagen/Wohnanhänger inkl. Stromanschluss und Nutzung sanitärer Einrichtungen
Jeder Teilnehmer der DKB-Bundeschampionate, der auf dem Veranstaltungsgelände einen Stromanschluss in Anspruch nimmt, ist verpflichtet, in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren. Nähere Informationen sind den Besonderen Bestimmungen dieser Ausschreibung zu entnehmen.
Je Reiter max. 2 Startplätze
Einsatz: 80,00 Euro

„Die Veranstaltung am 04.-08.09.2013 in Warendorf-DOKR und die Ausschreibung sind genehmigt".
Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)
22. April 2013/vKn.

1) Es wird eine Art „Warm-Up" in die Einlaufprüfungen eingebaut. Der Ablauf ist so vorgesehen, dass etwa 10 Reiter – 1.-10. Starter –, die bereits abgeritten haben, unter alleiniger Betreuung von Bundestrainer Peter Teeuwen auf dem Prüfungs-Platz sind. Wenn der 10. Reiter den Platz verlässt, geht der 1. Reiter an den Start. Nach dem 10. Starter kommt die 2. Gruppe 11.-20. Reiter in den Parcours usw.

Sonderaufgabe
Finale 4- und 5-jährige Pferde
Viereck 40 x 80 m – Dauer: etwa 8 Minuten

A-K-E-H-C	Einfahren im Gebrauchstrab.
C	Halten. Grüßen. Im Gebrauchstrab anfahren.
C-A	Gebrauchstrab.
A-C	Schlangenlinie durch die Bahn, 3 Bögen, rechts beenden.
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
K-A-B	Gebrauchstrab.
B-E-B	Zirkel (40 m).
Zwischen	
E und B	Leinen aus der Hand kauen lassen.
B	Ganze Bahn.
B-C-H	Gebrauchstrab.
H-X-F	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
F	Gebrauchstrab.
A	Schritt.
K-X-M-C	Im Schritt durch die ganze Bahn wechseln.
C	Halten. 10 Sekunden Unbeweglichkeit, daraus
C-E-A	im Gebrauchstrab anfahren.
A	Start Hindernisparcours.

Nach Beendigung des Hindernisparcours die Bahn verlassen.

Sonderaufgabe
Finale 6- und 7-jährige Pferde
Viereck 40 x 80 m – Dauer: etwa 7 Minuten

A-X	Einfahren im Gebrauchstrab.
X	Halten. Grüßen. Im Gebrauchstrab anfahren.
X-C-M	Gebrauchstrab.
M-B	Versammelter Trab.
B	Volte rechts (20 m).
B-F-A	Gebrauchstrab.
A-C	Schlangenlinie entlang der Mittellinie, 4 Bögen, jeweils 5 m von der Mittellinie entfernt, links der Mittellinie beginnen mit dem ersten Rechtsbogen.
C-H-E	Versammelter Trab.
E-B-E	Gebrauchstrab Zirkel (40 m).
Zwischen	
B und E	Leinen aus der Hand kauen lassen.
E-K-A	Gebrauchstrab.
A-F-X-M	Schritt (Zick-Zack durch die Bahn).
M-C	Gebrauchstrab.
C	Zirkel (40 m). (½ -mal herum).
Nach X	Zur geschlossenen Seite angaloppieren.
Vor X	Gebrauchstrab.
X-A	Aus dem Zirkel wechseln.
A	Zirkel (40 m). Zwischen A und dem Zirkelpunkt angaloppieren.
A-K	Gebrauchstrab.
K-X-M	Mitteltrab.
M-C-H-E-X	Gebrauchstrab. (E links um)
X	Halten. Fahrer auf der Mittellinie, 10 Sekunden Unbeweglichkeit, eine Pferdelänge rückwärtsrichten.
X-B-F-A-D	Versammelter Trab (B rechts um).
D-X-G	Mitteltrab.
G	Halten. Grüßen.

Im Gebrauchstrab die Bahn verlassen.